

**ANDERS**

**MACHT DEN UNTERSCHIED**

Studieren  
Experimentieren  
Kooperieren





## **HOCHSCHULE HAMM-LIPPSTADT**

Modernes Campusleben, marktorientierte und praxisbezogene Studiengänge, Offenheit, Toleranz, Teamorientierung und hoher Anspruch von Anfang an. Die Hochschule Hamm-Lippstadt bietet mit ihrem 2014 fertiggestellten Doppelcampus ideale Voraussetzungen für eine zukunftsorientierte Ausbildung.

Auf insgesamt 32.250 Quadratmetern findet sich neben Laboren mit hochmoderner Ausstattung wie zum Beispiel Rasterelektronenmikroskop, industriellem Computertomograph, 3D-Projektionsflächen, Embedded Systems oder Kranbahn, viel Raum für studentisches Arbeiten, Kommunikation, Lehre und Forschung.

Das Team der Professorinnen und Professoren ist berufserfahren und interdisziplinär aufgestellt. Die Lehre konzentriert sich auf die Förderung individueller Stärken und die Vermittlung sozialer Kompetenzen gleichermaßen.

Praxisorientiert, in kleinen Gruppen, bieten wir ein Studium auf hohem Niveau mit klarer Orientierung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Marktes.

Mit der Wirtschaft pflegen wir einen intensiven partnerschaftlichen Austausch. Daher hat projektbezogenes Arbeiten von Anfang an einen hohen Stellenwert. Und nicht zuletzt sind Kreativität und Kommunikation wichtige Faktoren, um auf die berufliche Zukunft vorzubereiten.

Ob als Bachelor, Master oder Professional in der berufsbegleitenden Weiterbildung: Wir bringen junge, kreative und hoch qualifizierte Bachelor und Master hervor, die dank ihrer marktnahen Kompetenzen mit besten Karrierechancen ausgestattet sind.

## HERZLICH WILLKOMMEN



Foto: Helen Sobiralski

## WIR HABEN GEMEINSAME ZIELE

Wir freuen uns auf junge, neugierige, offene, kreative und wissenshungrige Menschen, die mit Spaß, im Team, in kleinen Gruppen, nah dran an der Praxis, mitten in Nordrhein-Westfalen die Weichen für ihre Zukunft stellen wollen.

Unsere schlanke Organisation bietet in allen Bereichen einen schnellen und unkomplizierten Service. Sportliche Angebote und Unterstützung für junge Familien eröffnen viele Möglichkeiten. E-Bibliothek, digitaler Hörsaal und zentrales Wissensmanagement machen uns von jedem Ort der Welt aus erreichbar.

Bei Fragen zu Studienwahl, -inhalten und -organisation berät und informiert nach individueller Absprache unser Team der Zentralen Studienberatung in Hamm und Lippstadt.

Informationen zu den Themen Zulassung zum Studium, Einschreibung, Fristen und Termine gibt es im Campus Office.

### Die Köpfe

Das stetig wachsende Team der Hochschule Hamm-Lippstadt wird vom Präsidium geleitet.

Präsident Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld gibt die inhaltliche Richtung vor und vertritt die Hochschule nach außen.

Karl-Heinz Sandknop ist als Kanzler für die gesamte Verwaltung und alle organisatorischen Fragen verantwortlich.

Vizepräsidentin Prof. Susanne Lengyel übernimmt Koordinations- und Entwicklungsaufgaben für den Bereich Studium und Lehre.

Prof. Dr. Dieter Bryniok befasst sich in seiner Funktion als Vizepräsident mit dem Bereich Forschung und Transfer.

## NICHT ZU TOPPEN IN SACHEN PRAXISNÄHE



## UNSERE HÖHERE MATHEMATIK IST KEINE GRAUE THEORIE

In allen unseren Studiengängen haben praktische Erfahrungen von Anfang an einen hohen Stellenwert. Besonders praxisnah sind die dualen Studiengangvarianten, die wir sowohl praxis- wie auch ausbildungsintegriert anbieten.

### Fürs Leben lernen

Unternehmen erwarten von ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neben Fachwissen auch ein Höchstmaß an Steuerungskompetenzen wie Teamorientierung, Projektmanagement und Sprachkenntnisse – Fähigkeiten, die während des gesamten Studiums an der Hochschule Hamm-Lippstadt gefördert werden.

Darüber hinaus wird interkulturelle Kompetenz bei uns großgeschrieben. Es gilt, den Horizont zu erweitern und sich frühzeitig auf den internationalen Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Damit die Entscheidung für ein Praktikum oder einen Studienaufenthalt im Ausland leicht fällt, haben wir ein ganzes Semester

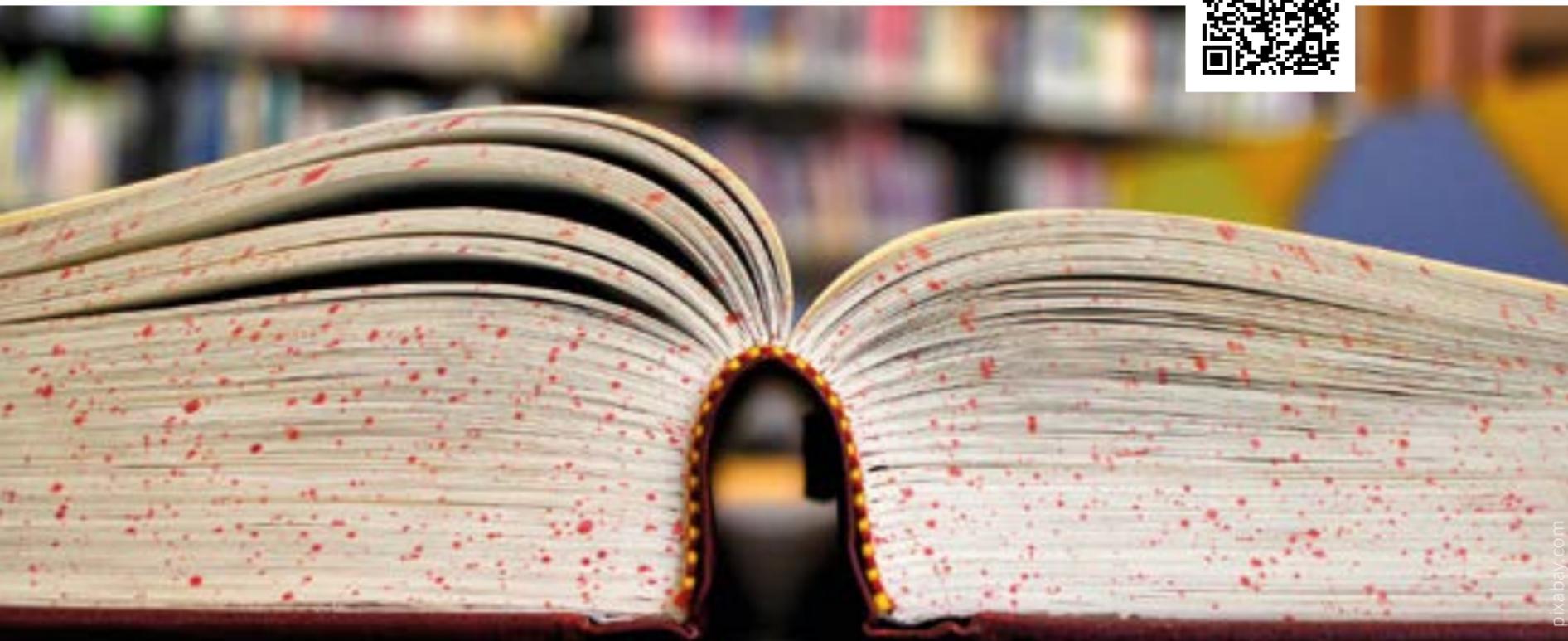
dafür reserviert: Dabei werden in mehreren Monaten Einblicke in die Berufswelt oder an einer Hochschule im Ausland gesammelt. Die Vorteile liegen auf der Hand: volle Anerkennung der Leistungen und kein Zeitverlust im Studium.

Unser International Office unterstützt bei allen Fragen zum Auslandssemester, sodass die bürokratischen und sprachlichen Hürden sowie die Kosten möglichst klein bleiben.

### Förderung für gute Leistung

Außerdem besteht die Möglichkeit, sich um ein Stipendium zu bewerben. Ausgelobt von der Bundesrepublik Deutschland, der Akademischen Gesellschaft Hamm, der Akademischen Gesellschaft Lippstadt sowie von Unternehmen und Institutionen aus der Region gewähren sie finanzielle Unterstützung für einen begrenzten Zeitraum.

## MIT CREDIT POINTS UND GUTEN LEISTUNGEN ZUM ABSCHLUSS



## EINFACH EINSCHREIBEN

Zugangsvoraussetzung für die Bachelorstudiengänge ist die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife. Auch mit einer rein beruflichen Qualifikation, besteht die Möglichkeit, ein Bachelorstudium an unserer Hochschule aufzunehmen.

Für die Masterstudiengänge ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium Grundvoraussetzung. Je nach Ausrichtung des Studiengangs gelten unter Umständen weitere Anforderungen.

Bei manchen Bachelor- wie Masterstudiengängen sind örtliche Zulassungsbeschränkungen zu beachten.

Bei den Bachelorstudiengängen stehen zu Beginn eines Studiums Seminare, Übungen oder Vorlesungen mit Grundlagenfächern sowie Projektmanagement und Steuerungskompetenzen auf dem Plan. Die Masterstudiengänge fokussieren auf die Vertiefung wie auch Erweiterung von Fachwissen.

### Mit Stolz zum akademischen Grad

Ein Studium setzt sich aus verschiedenen Themenbausteinen, den sogenannten Modulen, zusammen. Ein Modul vereint eine oder mehrere Lehrveranstaltungen aus einem gemeinsamen Kompetenzfeld.

Am Ende eines jeden Semesters werden Leistungen durch mündliche oder schriftliche Prüfungen oder eine Mischung aus beidem unter Beweis gestellt und dafür Noten vergeben. Bei bestandener Prüfung werden sogenannte Credit Points gutgeschrieben.

Den Abschluss des Studiums bilden eine Bachelor- beziehungsweise Masterarbeit sowie bestandene Prüfungen.

Mit dem Abschluss „Bachelor“ erwerben die Studierenden einen ersten akademischen Grad an der Hochschule Hamm-Lippstadt. Der darauf aufbauende optionale „Master“ stellt den zweiten akademischen Grad dar.

**BACHELORSTUDIENGÄNGE | CAMPUS HAMM**

Studiengang	Abschluss	Lehrsprache	Regel- studienzeit	Auslands-/ Praxissemester	Einschreibung
<b>Biomedizinische Technologie</b>	B. Eng.	Deutsch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Energietechnik und Ressourcenoptimierung</b>	B. Eng.	Deutsch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Intelligent Systems Design</b>	B. Eng.	Deutsch/Englisch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Interkulturelle Wirtschaftspsychologie</b>	B. Sc.	Deutsch/Englisch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Sport- und Gesundheitstechnik</b>	B. Eng.	Deutsch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Technisches Management und Marketing</b>	B. Sc.	Deutsch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Umweltmonitoring und Forensische Chemie</b>	B. Eng.	Deutsch	7 Semester	5./6. Semester	Wintersemester

*B. Sc. – Bachelor of Science, B. Eng. – Bachelor of Engineering*

Ausführliche Informationen: [www.hshl.de/studiengaenge](http://www.hshl.de/studiengaenge)

**BACHELORSTUDIENGÄNGE | CAMPUS LIPPSTADT**

Studiengang	Abschluss	Lehrsprache	Regel- studienzeit	Auslands-/ Praxissemester	Einschreibung
<b>Angewandte Informatik und Soziale Medien</b>	B. Sc.	Deutsch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Betriebswirtschaftslehre</b>	B. Sc.	Deutsch	6 Semester	optional	Wintersemester
<b>Computervisualistik und Design</b>	B. Sc.	Deutsch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Electronic Engineering</b>	B. Eng.	Englisch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Materialdesign – Bionik und Photonik</b>	B. Sc.	Deutsch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester
<b>Mechatronik</b>	B. Eng.	Deutsch	7 Semester	4. Semester	Wintersemester
<b>Wirtschaftsingenieurwesen</b>	B. Eng.	Deutsch	7 Semester	5. Semester	Wintersemester

*B. Sc. – Bachelor of Science, B. Eng. – Bachelor of Engineering*

Ausführliche Informationen: [www.hshl.de/studiengaenge](http://www.hshl.de/studiengaenge)



**Standort:**

- Campus Lippstadt

**Regelstudienzeit:**

- 7 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- 5. Semester obligatorisch

**Lehrsprache:**

- Deutsch

**ANGEWANDTE INFORMATIK UND SOZIALE MEDIEN**

**Angewandte Informatik**

Der Studiengang „Angewandte Informatik und Soziale Medien“ vermittelt die fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden der angewandten Informatik, ergänzt um die Grundlagen der Sozialen Medien. Dabei geht es um die dynamischen Herausforderungen sozialer Netzwerke wie Instagram, Facebook oder Twitter, beispielsweise für die Softwareentwicklung.

Sowohl im Privatbereich als auch im professionellen Einsatz in Organisationen, Verwaltungen und Unternehmen, ergeben sich neue Anwendungen und Perspektiven für die interaktiven Technologien, die sozialen Netzwerken zugrunde liegen.

Dabei hängt ihr nachhaltiger Erfolg von der richtigen technischen Unterstützung zur Verbesserung der Kommunikation von Mensch zu Mensch sowie von einem verantwortungsvollen Umgang mit den Daten der Anwenderinnen und Anwender ab.

Diese Herausforderungen greift der Informatik-Bachelorstudiengang „Angewandte Informatik und Soziale Medien“ auf, der auch in einer dual-ausbildungsintegrierten Variante angeboten wird. In dieser wird eine betriebliche Ausbildung mit dem Informatikstudium kombiniert.

Nach einem erfolgreichen Abschluss kann die Ausbildung durch ein Masterstudium fortgeführt werden oder der Berufseinstieg als Informatikerin oder Informatiker in einem Unternehmen erfolgen. Die Inhalte aus der Informatik, den Bereichen Medien und Kommunikation und der Betriebswirtschaftslehre sind allgemein gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Tätigkeit in einem modernen Unternehmen.

**Wahlpflichtprofile:**

- Cyber Security
- Interaktion und Kommunikation
- Marketing und Technologie



**Standort:**

- Campus Lippstadt

**Regelstudienzeit:**

- 6 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- optional

**Lehrsprache:**

- Deutsch

pixabay.com

**BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE**

**Perspektive Markt**

Ganz egal, ob mittelständischer Betrieb oder multinationaler Konzern, ob Beratungsgesellschaft oder Technologieproduktion – betriebswirtschaftliches Know-how wird in allen Unternehmen gebraucht.

Ob im operativen Geschäft oder strategische Aspekte, das Anforderungsprofil an die Betriebswirtschaft entwickelt sich ständig weiter. Die Herausforderungen an das Management steigen: Globalisierung, internationale Märkte, instabile Wettbewerbs- und Rahmenbedingungen, sich ändernde Finanzinstrumente und die Mikrosegmentierung von Zielgruppen mit allen Folgen für individualisierte Produkte sind dabei nur einige Stellschrauben für unternehmerischen Erfolg.

Diese Tendenzen greift der Studiengang auf und vermittelt durch eine breite Ausbildung in allen wichtigen Funktionsbereichen der Betriebswirtschaftslehre und in angrenzenden Wissensgebieten

notwendige Kernkompetenzen. Die breite Palette von Studienmodulen, die der Studiengang beinhaltet, eröffnet die Chance zur individuellen Profilbildung und Spezialisierung in einem oder mehreren Teilgebieten der Betriebswirtschaftslehre. Auch der Seminar-Projektbereich des Studiengangs kann sehr spezifisch gestaltet werden.

Durch die großen Wahlmöglichkeiten stehen den Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs alle typischen Einsatzfelder in der Betriebswirtschaft offen und bieten Chancen zur individuellen Profilbildung und Spezialisierung, zum Beispiel für einen Einsatz im Rechnungswesen, im Marketing oder im Personalmanagement.

**Studienschwerpunkte:**

- International Studies
- Design und Marketing
- Familienunternehmen und Mittelstand



pixabay.com

**Standort:**

- Campus Hamm

**Regelstudienzeit:**

- 7 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- 5. Semester obligatorisch

**Lehrsprache:**

- Deutsch

## BIOMEDIZINISCHE TECHNOLOGIE

### Multidisziplin Gesundheit

Biologie, Medizin, Physik, Chemie, Informatik und Genetik sind die Basis für interdisziplinäre Neuentwicklungen und Fortschritte in der Gesundheitsbranche. Zum Beispiel in der intelligenten Datenanalyse sowie bei der Weiter- und Neuentwicklung bildgebender Verfahren oder hochtechnologischer Geräte wie Ultraschall-, Röntgen- und weiterer Analysysteme.

Auch neuartige Werkstoffe für Implantate sowie innovative Techniken der Genetik und Biomikrosystemtechnik spielen in der medizinischen Therapie und in der Weiterentwicklung der molekularen Diagnostik eine große Rolle. Alles in allem komplexe Systeme, die neben naturwissenschaftlichem Know-how vor allem fachübergreifendes Verständnis voraussetzen.

Im Studium werden naturwissenschaftliche Grundlagen mit einem interdisziplinären Ansatz vermittelt und in direkten Bezug zur Anwendung gebracht.

Nach dem Bachelor bieten sich vielfältige berufliche Möglichkeiten zum Beispiel in medizintechnischen Unternehmen, Krankenhäusern, wissenschaftlichen Einrichtungen sowie Forschungs- und Entwicklungsabteilungen oder in Bereichen wie Qualitätssicherung, Verkauf und Beratung oder technischer Service in Unternehmen.

Auch Behörden im Bereich von Umweltüberwachung und Arbeitsschutz oder Biotechnologieunternehmen und Auftragslabore sowie Softwarefirmen mit Ausrichtung auf die Biomedizinsparte sind typische Branchen.

### Studienschwerpunkte:

- Informatik
- Medizintechnik
- Diagnostik
- Medizinisches Technologiemanagement



**Standort:**

- Campus Lippstadt

**Regelstudienzeit:**

- 7 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- 5. Semester obligatorisch

**Lehrsprache:**

- Deutsch

**COMPUTERVISUALISTIK UND DESIGN**

**Wenn Menschen und Maschinen kommunizieren**

Wer kennt sie nicht, die vielen kleinen Displays und digitalen Medien an Geräten, mit denen Einstellungen vorgenommen werden oder interaktive Touchscreens zur Navigation durch Systeme und simulierte Ansichten von Produkten, Gebäuden oder Objekten. Alle basieren auf der Visualisierung von Informationen und Funktionen. Dahinter stecken komplexe Systeme aus technischen Komponenten und ausgeklügelte Software.

Allerdings führt auch die beste Technologie nicht automatisch zur einer guten, intuitiven Bedienbarkeit oder einer überzeugenden Optik, sondern dazu bedarf es zusätzlich einer zielgruppenorientierten und nutzerorientierten Gestaltung. Also mit Verständnis für die Erwartungen, die Menschen an Objekte und Produkte stellen oder für das Verhalten von Menschen, wenn sie mit einer Maschine, einem Smartphone, einem Auto oder einem Fahrkartenschalter umgehen.

Um dieses Zusammenspiel, um den ganzheitlichen Blick auf die Konzeption und Entwicklung technischer Systeme sowie deren Schnittstellen zum Menschen geht es in diesem Studiengang.

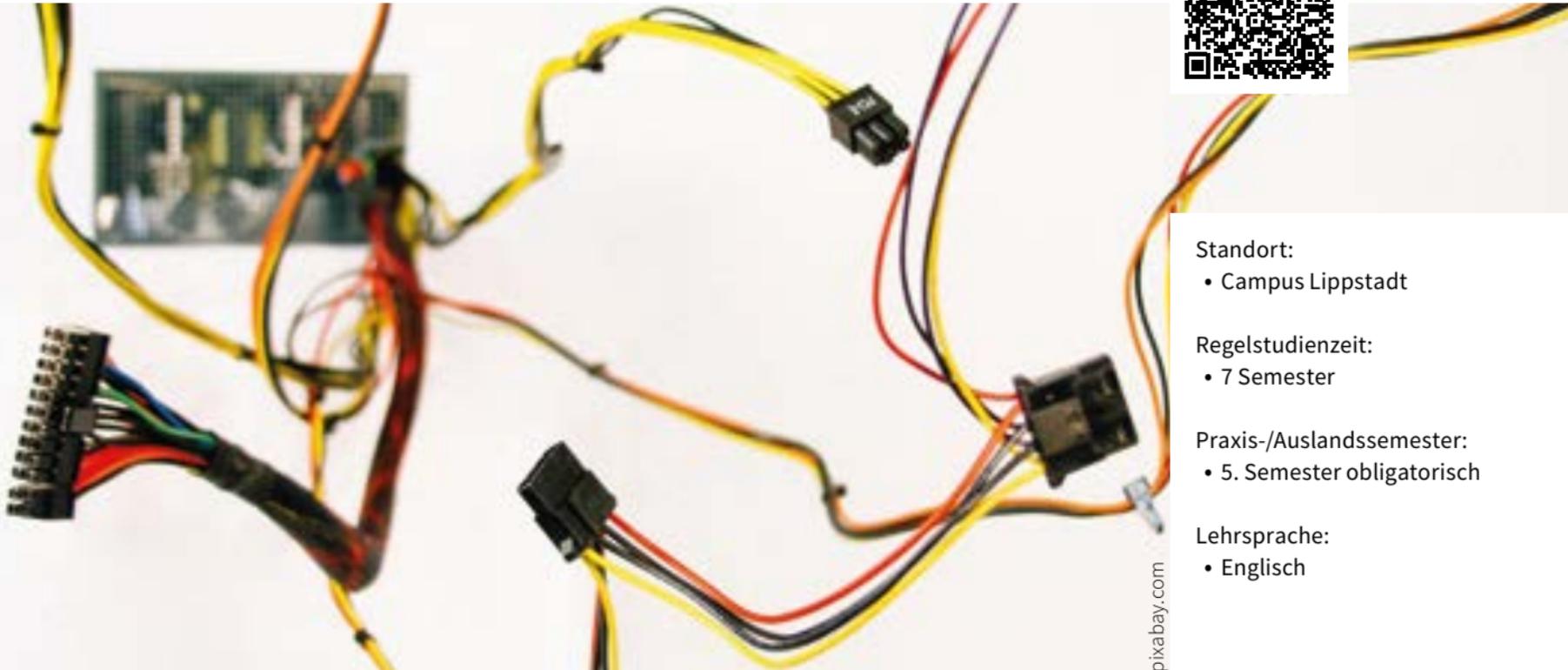
Neben den technischen Grundlagen, die sich im Bereich der Computervisualistik wiederfinden, liegt ein weiteres Augenmerk auf der konzeptionellen und gestalterischen Perspektive.

Durch die konsequent interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs im Bereich der angewandten Informatik ist eine Vielzahl beruflicher Einsatzfelder denkbar.

**Wahlpflichtprofile:**

- Visualisierung
- Interaktionstechnologien
- User Experience

## BACHELOR OF ENGINEERING



Standort:

- Campus Lippstadt

Regelstudienzeit:

- 7 Semester

Praxis-/Auslandssemester:

- 5. Semester obligatorisch

Lehrsprache:

- Englisch

## ELECTRONIC ENGINEERING

### Elektronische Systeme sind allgegenwärtig

Autonomes Fahren, vernetzte Anwendungen, Industrie 4.0 – die Medien sind voll mit diesen Begriffen rund um das Thema Digitalisierung. Für sie ist die Disziplin Elektronik unerlässlich. Außerdem braucht es die Informatik, um vernetzte Systeme zu entwickeln. Elektronik und Informatik bilden zusammen die Basis für heute schon über 80 Prozent der Innovationen im Bereich des Transportwesens, der Medizin, der Telekommunikation, Automatisierung und Smart Home.

Elektronik gehört hiermit zu einer der wichtigsten Disziplinen in Industrie und Wirtschaft. In Deutschland ausgebildete Elektronikingenieurinnen und Elektronikingenieure genießen weltweit einen hervorragenden Ruf. In der Elektronikbranche stellt das Arbeiten im internationalen Umfeld eine Selbstverständlichkeit dar.

Um der zunehmenden Verschmelzung von elektronischen und informationstechnischen Produkten Rechnung zu tragen, fokussiert der

Studiengang auf die technischen Inhalte der Disziplinen Elektronik und Informatik. Die Studierenden erfahren eine Ausbildung, die sie dazu befähigt, mit dem Menschen interagierende Systeme nicht nur technisch sondern auch gestalterisch zu erfassen und umzusetzen.

Um sowohl die Studierenden auf eine Tätigkeit als Elektronikingenieurinnen und Elektronikingenieure auf dem internationalen Arbeitsmarkt vorzubereiten als auch den Anforderungen global agierender Unternehmen gerecht zu werden, wird der Studiengang englischsprachig angeboten.

Nach dem Bachelor bieten sich vielfältige Tätigkeitsfelder in der Elektroindustrie, im Bereich Verkehr und Logistik sowie in der Technik- und Kommunikationsbranche.

### Studienschwerpunkte:

- Autonomous Systems
- Embedded Electronic Engineering



**Standort:**

- Campus Hamm

**Regelstudienzeit:**

- 7 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- 5. Semester obligatorisch

**Lehrsprache:**

- Deutsch

xFlasche/photocase.de

## ENERGIETECHNIK UND RESSOURCENOPTIMIERUNG

### Neue Möglichkeiten schaffen

Die Bereiche Energietechnik und Ressourcenoptimierung geben Antworten auf Fragen, wie Energie optimal bereitgestellt und genutzt werden kann, wie sich neue Techniken in bestehende Strukturen und Märkte integrieren lassen und wie sich der Wandel in der Versorgungslandschaft managen lässt. Oder wie sich etwa Pipelines, Kraftwerke, Windräder und Sonnenkollektoren mit der Umwelt und dem Bedürfnis nach zuverlässiger und effizienter Versorgung vertragen. Aspekte, die für unser tägliches Leben – bereits heute und erst recht für die nächsten Generationen – von großer Bedeutung sind.

Der Studiengang bietet eine breit gefächerte Ausbildung mit technischen und fachübergreifenden Inhalten für Nachwuchsführungskräfte von morgen, die mit Weitblick und Kreativität, vernetztem Denken sowie Veränderungswillen neue Wege beschreiten.

Ob in der „Gebäudetechnik“, bei „Energieanlagen und Infrastruktursystemen“, im Bereich der „regenerativen Energien“ oder in der „Energieinformatik“, in Kombination mit modernen Kommunikations- und Informationstechnologien bringen Ingenieurinnen und Ingenieure innovative, intelligente und effiziente Versorgungssysteme hervor.

Nach dem Bachelor bieten sich vielfältige berufliche Perspektiven im Energiemanagement bei Versorgungsunternehmen oder Energiedienstleistern, in öffentlichen Bereichen, bei Beratungsunternehmen, in Planungsbüros oder in der Wissenschaft.

### Studienschwerpunkte:

- Energieanlagen und Infrastruktursysteme
- Regenerative Energien
- Gebäudetechnik
- Energieinformatik



**Standort:**

- Campus Hamm

**Regelstudienzeit:**

- 7 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- 5. Semester obligatorisch

**Lehrsprache:**

- Deutsch/Englisch

## INTELLIGENT SYSTEMS DESIGN

### Smarte Technologien clever entwickeln

Den ganzen Tag und überall online kommunizieren, Geräte berührungslos bedienen, von unterwegs über eine App zu Hause die Rollläden schließen, einen Onlinecheck zum Kühlschrankinhalt machen, dank Valet-Parking den Parkplatz und die Turbo-Ladestation für mein Elektromobil vor dem 3D-Kino sicher haben. Abends beim Betreten des angenehm temperierten Lofts empfängt mich sanftes Licht und in einer Cool-Box warten bereits die tagsüber online bestellten Lebensmittel auf mich.

Neben Vorstellungskraft und Visionen spielt bei der Weiterentwicklung neuer intelligenter Systeme und deren Integration in die Umgebung der Zeitfaktor eine große Rolle. Also Schnelligkeit, um Produkte und Anwendungen zur Marktreife zu bringen. Zudem stellen die Informatisierung von Fertigungstechnik – auch Industrie 4.0 genannt – und das Internet der Dinge vielfältige Herausforderungen für Unternehmen dar. Ebenso wie das Thema Computer Security.

Der Studiengang greift diese vielfältigen Aspekte auf. Auf Algorithmen basierend sind wesentliche Instrumente im Studium: Programmieren, Simulationsverfahren, Modellieren, Prototyping und Design von intelligenten Systemen.

Durch teils englischsprachige Vorlesungen, Seminare und Praktika in den höheren Semestern bereitet das Studium auf einen internationalen Einsatz in der Softwareentwicklung, etwa im Bereich Mobile Computing, Maschinenbau, in der Elektrogeräteherstellung, Medizintechnik, Automotive- oder Luftfahrtindustrie sowie der Kommunikations- oder Energiebranche vor. Zudem ist das Thema Unternehmensgründung eine weitere Option nach dem Bachelorabschluss.

### Studienschwerpunkte:

- Cyber Security
- Embedded Systems
- Mobile Computing



**Standort:**

- Campus Hamm

**Regelstudienzeit:**

- 7 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- 5. Semester obligatorisch

**Lehrsprache:**

- Deutsch/Englisch

Dirk Hinz/photocase.de

## **INTERKULTURELLE WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE**

### **Am Anfang war der Mensch**

Heutzutage kann Wirtschaft nicht mehr ohne internationale Verflechtungen gedacht werden. Zudem gilt interkulturelles Verständnis als Schlüsselkompetenz für eine erfolgreiche Zusammenarbeit in globalisierten Unternehmenswelten.

Interkulturelle Wirtschaftspsychologie beschreibt und erklärt das Erleben und Verhalten von Menschen verschiedener kultureller Prägung im wirtschaftlichen Kontext. Der international ausgerichtete Studiengang versteht sich dabei als empirisch fundiertes Anwendungsfach der Psychologie, das zur Hälfte in englischer Sprache gelehrt wird.

Im Studium werden die Bereiche Psychologie mit Wirtschaftslehre und interkultureller Kommunikation kombiniert. An die Grundlagenausbildung in den ersten vier Semestern schließt sich ein Auslandspraktikum an. Ab dem sechsten Semester können Studierende Vertiefungen in den Schwerpunktbereichen

„Arbeits- und Organisationspsychologie“, „Markt- und Konsumentenpsychologie“ oder „Ökonomische Psychologie“ wählen, die sich mit vielfältigen und weitergehenden Fragestellungen beschäftigen.

Wirtschaftspsychologinnen und -psychologen arbeiten zum Beispiel im Bereich der Arbeitsorganisation, wo sie u. a. für Personalauswahl und -entwicklung verantwortlich sind. Zudem bieten sich in den Bereichen Medien, Marketing und Konsum oder in der Ökonomie sowie in großen Unternehmensberatungsgesellschaften oder auch im freiberuflichen Bereich viele verschiedene Einstiegspunkte.

### **Studienschwerpunkte:**

- Arbeits- und Organisationspsychologie
- Markt- und Konsumentenpsychologie
- Ökonomische Psychologie



**Standort:**

- Campus Lippstadt

**Regelstudienzeit:**

- 7 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- 5. Semester obligatorisch

**Lehrsprache:**

- Deutsch

hajos/photocase.de

**MATERIALDESIGN – BIONIK UND PHOTONIK**

**Zukunft kreativ gestalten**

Einen regelrechten Schatz optimal funktionierender Systeme hält die Natur bereit. Diesen zu heben, also die Natur als Vorbild zu nehmen, ihre Funktionsweisen zu verstehen und in neue technische Werkstoffe und Produkte einzubringen, ist Kern der noch recht jungen Disziplin Bionik. Dabei bilden Chemie, Physik und Biologie die naturwissenschaftlichen Grundlagen.

Gepaart mit ingenieurwissenschaftlichen Fächern, wie technische Mathematik, Mechanik sowie Konstruktions- und Elektrotechnik und in Verbindung mit den Schlüsseldisziplinen Materialwissenschaften, Optik und Lichttechnik sowie Design entsteht ein einzigartiger Studiengang. Dieser bietet durch seine interdisziplinäre Ausrichtung ein sehr weites Spektrum bei der Entwicklung neuer Materialien und Werkstoffe für Produkte und Technologien der Industrie von morgen.

Mit dem im Studium erworbenen breiten Wissensspektrum werden naturwissenschaftlich orientierte Ingenieurinnen oder Ingenieure in die Lage versetzt, an der Entwicklung zukünftiger Innovationen und der Verbesserung bestehender Lösungen mitzuarbeiten.

Die Bandbreite ist dabei groß, zum Beispiel im Produkt- oder Projektmanagement, in der Konstruktion, in der Produktion oder im Vertrieb. Typische Branchen sind: Lichtindustrie, Materialentwicklung, Industrie- und Consumer-Electronics, Maschinen- und Anlagenbau, Automobil- und Luftfahrtindustrie, Nano- und Mikrostrukturtechnik oder Medizintechnik.

**Studienschwerpunkte:**

- Leichtbau
- Photonik



Standort:

- Campus Lippstadt

Regelstudienzeit:

- 7 Semester

Praxis-/Auslandssemester:

- 4. Semester obligatorisch

Lehrsprache:

- Deutsch

complize/photocase.de

## MECHATRONIK

### Hightech für moderne Lebens- und Arbeitswelten

Mechatronik ist eine moderne, interdisziplinäre Ingenieurwissenschaft. Grundlagen sind Maschinenbau, Elektro- und Regelungstechnik sowie Informatik. Das Wissen aus diesen Disziplinen ergänzt sich und versetzt Mechatronikerinnen und Mechatroniker in die Lage, vielfältige Systeme für Hightech-Produkte zu entwickeln, wie wir ihnen heute überall begegnen: Mobiltelefone, Automobile, Flugzeuge und Züge, Energie- und Produktionsanlagen, Logistiksysteme, lichtemittierenden Dioden – LEDs und OLEDs, bildgebende Verfahren und laserbasierte Anwendungen bis hin zum Megatrend Elektromobilität. Mit der intelligenten Vernetzung von Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik schafft Mechatronik heute Perspektiven für eine Welt von morgen.

In den ersten drei Semestern wird eine breite disziplinübergreifende Wissensbasis vermittelt. Das vierte Semester ist als Praxis- oder Auslandssemester vorgesehen. Hier wird schon früh in echten Projekten mitgearbeitet. Dabei ist der Praxisbezug in den dualen

Studienvarianten besonders ausgeprägt. Ab dem 5. Semester erfolgt eine zunehmende Spezialisierung auf die Studiengangsschwerpunkte.

Nach dem Bachelor gibt es vielfältige berufliche Einsatzfelder: Zum Beispiel in Bereichen wie Elektrotechnik und Elektronik, Industrie- und Consumer-Electronics, Maschinen- und Anlagenbau, Automobil- und Luftfahrtindustrie, Automatisierungstechnik, Robotik, Mikrosystem- und Feinwerktechnik oder Medizintechnik.

Die Bandbreite ist riesig: Produkt- oder Projektmanagement, Konstruktion, Produktion, Vertrieb oder Produktservice. Zudem besteht die Möglichkeit, sich für den Master Lehramt an Berufskollegs zu qualifizieren.

### Studienschwerpunkte:

- Lighting Systems Engineering
- Global Production Engineering
- Systems Design Engineering



**Standort:**

- Campus Hamm

**Regelstudienzeit:**

- 7 Semester

**Praxis-/Auslandssemester:**

- 5. Semester obligatorisch

**Lehrsprache:**

- Deutsch

pixabay.com

## SPORT- UND GESUNDHEITSTECHNIK

### **Wissen um den Menschen schafft neue Produkte**

Sport und Gesundheit – zwei Bereiche, die viel miteinander zu tun haben: allgemein betrachtet, aber vor allem auch aus technisch geprägter Perspektive, wie der von Ingenieurinnen und Ingenieuren, wenn es zum Beispiel um die Entwicklung neuer Technologien und Produkte in diesen Anwendungsfeldern geht.

Im Studiengang spielen typische Ingenieurdisziplinen, wie zum Beispiel Werkstofftechnik, Konstruktions- und Produktgestaltung oder Fertigungsverfahren eine Rolle, kombiniert mit einem grundlegenden Verständnis für den menschlichen Organismus. Auf ein fundiertes Wissen in Form von Grundlagen der Anatomie, Biomechanik, Physiologie etc. wird im Studiengang großen Wert gelegt, denn dies ist die Basis für die Entwicklung neuer Produkte im Sport- und Gesundheitsbereich.

In den ersten drei Semestern wird eine breite disziplinübergreifende Wissensbasis mit unterschiedlichsten Aspekten der Ingenieur- und

Naturwissenschaften sowie Gesundheitstechnik vermittelt. Ab dem vierten Semester erfolgt eine zunehmende Spezialisierung auf die Vertiefungsrichtungen. Das fünfte Semester ist als Praxis- oder Auslandssemester vorgesehen, in dem in echten Projekten mitgearbeitet wird.

Die Berufsaussichten als Konstruktions-, Entwicklungs- und Fertigungsingenieurin oder -ingenieur in der Entwicklung von Sport- und Gesundheitsprodukten sowie im Bereich von Produkttests sind vielfältig. Darüber hinaus qualifiziert die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs die Absolventinnen und Absolventen auch für andere Branchen, wie zum Beispiel den Automobilbereich.

### **Studienschwerpunkte:**

- Trainingsgeräte
- Mobilität und Sicherheit
- Assistenztechnologien
- Gesunde Arbeitswelten



Standort:

- Campus Hamm

Regelstudienzeit:

- 7 Semester

Praxis-/Auslandssemester:

- 5. Semester obligatorisch

Lehrsprache:

- Deutsch

pixabay.com

## **TECHNISCHES MANAGEMENT UND MARKETING**

### **Intelligent Märkte erschließen**

In einer globalisierten Wirtschaft stehen Unternehmen, Konzerne wie Mittelständler, vor ständig neuen Herausforderungen. Aufkommende Technologien, vernetzte Kommunikation, schnell wachsende Märkte und die zunehmende Kunden- bzw. Nutzerzentrierung stellen dabei besondere strategische Anforderungen an das Innovationsmanagement und Technologiemarketing. Aber worin liegen dabei die Unterschiede und warum sind manche Unternehmen erfolgreicher als andere?

Dies sind typische Fragen, die im Studiengang regelmäßig anhand von praktischen und aktuellen Beispielen analysiert werden. Nachhaltiges Wirtschaften, Eco-Marketing sowie neue Geschäftsmodelle und Unternehmenstypen spielen dabei eine ebenso große Rolle wie das Management von betriebswirtschaftlichen Risiken, Investitionsrechnung, die Organisation und Strukturierung von Veränderungsprozessen sowie die Planung von strategischem Technologiemarketing.

Neben betriebswirtschaftlichem Rüstzeug bildet technisches und naturwissenschaftliches Verständnis von Produkten den zweiten wichtigen Bereich im Studium. Anwendungsbezogen werden ingenieurwissenschaftliche Grundlagen zum Beispiel in der Physik, Mathematik und Mechanik vermittelt. Damit werden Studierende in die Lage versetzt, Potenziale von Produktneuheiten aus technologischer Sicht richtig einzuschätzen, um sie im Markt erfolgreich zu positionieren.

Der Bachelorabschluss bietet breite berufliche Einsatzfelder in technologieintensiven Branchen, Bereichen und Unternehmen.

### **Studienschwerpunkte:**

- Risikomanagement
- Green Business
- Technologiemarketing
- Informationstechnologie



### Standort:

- Campus Hamm

### Regelstudienzeit:

- 7 Semester Präsenzstudium
- 14 Semester Teilzeit

### Praxis-/Auslandssemester:

- 5./6. Semester obligatorisch
- 9./10. Semester obligatorisch

### Lehrsprache:

- Deutsch

sör alex/photocase.de

## UMWELTMONITORING UND FORENSISCHE CHEMIE

### Dem Täter auf der Spur ...

Das Faszinierende an der Kriminalserie CSI sind wohl die High-tech-Methoden, mit denen bei Ermittlungen gearbeitet wird: Flugbahnberechnung von Kugeln, Blutspritzer-Analyse, Tatortrekonstruktionen, Experimente und Tests, Haar- und Fingerabdruck-Analysen, all diese Bestimmungen basieren auf neuen instrumentellen Mess- und Analyseverfahren. Sie spielen im Studiengang eine wichtige Rolle.

Auf Basis einer naturwissenschaftlich-technischen Ausbildung werden Methodenkompetenzen in den Bereichen der Umweltanalytik und forensischen Chemie vermittelt.

Das Grundstudium fokussiert sich auf naturwissenschaftlich-technische Bereiche. Im Praxissemester wird in echten Projekten mitgearbeitet. Danach erfolgt die weitere Spezialisierung auf die Studiengangsschwerpunkte.

Die Praxisnähe des Studiums sowie die breite analytische Ausrichtung ermöglichen Einsätze in Bereichen der chemischen, pharmazeutischen und produzierenden Industrie, wo chemische aber auch biologische analytische Untersuchungen zur Produktentwicklung, Qualitätssicherung, Produktionskontrolle und -optimierung eine entscheidende Rolle spielen.

Nach Abschluss des Studiums sind potenzielle Arbeitsfelder, neben der chemischen und pharmazeutischen Industrie, klein- und mittelständige Unternehmen, Betreiber von analytischen Laboratorien und Prüflaboratorien, wissenschaftliche Forschungseinrichtungen bzw. -abteilungen, staatliche Untersuchungs- und Kriminalämter ebenso wie Hersteller von analytischen Messsystemen.

### Studienschwerpunkte:

- Chemische Forensik
- Lebensmittel- und Umweltanalytik

## BACHELOR OF ENGINEERING



### Standort:

- Campus Lippstadt

### Regelstudienzeit:

- 7 Semester

### Praxis-/Auslandssemester:

- 5. Semester obligatorisch

### Lehrsprache:

- Deutsch

## WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN

### Technik und Unternehmensführung

Bei der Wertschöpfung in Unternehmen spielen viele Details eine Rolle. Eine wichtige Voraussetzung dabei ist interdisziplinäres Know-how, das betriebswirtschaftliche Aspekte ebenso wie technische Prozesse berücksichtigt. Auch strategische Weitsicht und detaillierte Kenntnisse betrieblicher Abläufe sind gefordert. Es sind Fachleute mit dem Blick aufs Ganze wie auch Verständnis für ingenieurwissenschaftliche Fragestellungen und eine moderne betriebswirtschaftliche Unternehmensführung gefragt.

Im Studiengang werden in den ersten drei Semestern die Grundlagen in den Disziplinen Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaftslehre und in den Steuerungskompetenzen geschaffen. Ab dem vierten Semester beginnt die fachliche Vertiefung auf die Studienschwerpunkte. Im fünften Semester steht ein Praxis- oder Auslandssemester auf dem Programm.

Kombiniert mit technologischem und betriebswirtschaftlichem Fachwissen werden Studierende in die Lage versetzt, interdisziplinäre Zusammenhänge zu erfassen, flexibel zu reagieren und den vielfältigen Anforderungen einer modernen Unternehmenswelt zu begegnen.

Die beruflichen Perspektiven sind vielfältig in Branchen wie Maschinen- und Anlagenbau, IT, EDV, Informatik, Transport und Verkehr, Automobil- und Fahrzeugindustrie, Energietechnik, Konsumgüterindustrie, Medizintechnik, Raumfahrtindustrie, Hightech-Industrie oder Beratungsunternehmen.

### Studienschwerpunkte:

- Qualitätsmanagement
- Technischer Einkauf
- Marketing und Vertrieb

**MASTERSTUDIENGÄNGE | CAMPUS HAMM**

Studiengang	Abschluss	Lehrsprache	Regelstudienzeit	Zusatzqualifikation	Einschreibung
<b>Angewandte Biomedizintechnik</b>	M. Sc.	Deutsch	3/6 Semester	Medizinphysik-Expertin/e	Sommersemester
<b>Biomedizinisches Management und Marketing</b>	M. Sc.	Deutsch	3 Semester	-	Sommer- und Wintersemester
<b>Intercultural Business Psychology</b>	M. Sc.	Englisch	3/6 Semester	-	Sommer- und Wintersemester
<b>Product and Asset Management</b>	M. Sc.	Deutsch	3 Semester	-	Sommer- und Wintersemester
<b>Product Development and Business Studies</b>	M. Eng.	Deutsch/Englisch	3 Semester	-	Sommer- und Wintersemester
<b>Umwelt- und Gefahrstoffanalytik</b>	M. Sc.	Deutsch	3 Semester	-	Sommer- und Wintersemester

Ausführliche Informationen: [www.hshl.de/studiengaenge](http://www.hshl.de/studiengaenge)

**MASTERSTUDIENGÄNGE | CAMPUS LIPPSTADT**

Studiengang	Abschluss	Lehrsprache	Regelstudienzeit	Zusatzqualifikation	Einschreibung
<b>Betriebswirtschaftslehre</b>	M. Sc.	Deutsch/Englisch	4 Semester	-	Wintersemester
<b>Business and Systems Engineering</b>	M. Eng.	Deutsch	3/6 Semester	-	Sommer- und Wintersemester
<b>Technical Consulting und Management</b>	M. Sc.	Deutsch/Englisch	3/6 Semester	-	Sommersemester empfohlen
<b>Technical Entrepreneurship and Innovation</b>	M. Sc.	Deutsch	3/6 Semester	-	Sommersemester

*M. Sc. – Master of Science, M. Eng. – Master of Engineering*

Ausführliche Informationen: [www.hshl.de/studiengaenge](http://www.hshl.de/studiengaenge)

## ANSPRECHPERSONEN UND WEITERE INFORMATIONEN

### Helpdesk für Studienfragen

Tel.: +49 (0)2381 8789-199

### Campus Office

- Informationen zur Zulassung
- Bewerbung zum Studium
- Fristen und Termine

E-Mail: [campusoffice@hshl.de](mailto:campusoffice@hshl.de)  
[www.hshl.de/campus-office](http://www.hshl.de/campus-office)

### Zentrale Studienberatung

- Alles rund um Studienwahl und -organisation
- Individuelle Beratung

E-Mail: [studienberatung@hshl.de](mailto:studienberatung@hshl.de)  
[www.hshl.de/studienberatung](http://www.hshl.de/studienberatung)

### Übersicht Studiengänge

[www.hshl.de/studiengaenge](http://www.hshl.de/studiengaenge)

### Zugangsvoraussetzungen fürs Studium und Online-Anmeldung

<https://www.hshl.de/online-anmeldung>

### Stipendien

<https://www.hshl.de/stipendien-und-foerderprogramme>

[www.hshl.de](http://www.hshl.de)

## BESUCHERADRESSEN

### Campus Hamm

Marker Allee 76-78  
59063 Hamm

### Campus Lippstadt

Dr.-Arnold-Hueck-Straße 3  
59557 Lippstadt

Weitere Informationen auf: [www.hshl.de/standorte](http://www.hshl.de/standorte)

Ihr findet uns auch bei:



<http://www.facebook.com/Hochschule.Hamm.Lippstadt>  
<https://twitter.com/HSHammlippstadt>  
<https://www.instagram.com/hshammlippstadt>



Stand: 11/2019

DEINE ZUKUNFT!